

Betriebsrat
der Musterfirma

An die Geschäftsleitung
im Hause

Beabsichtigte Kündigung des Herrn [...].

Sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung am [...] hat der Betriebsrat beschlossen, der beabsichtigten Kündigung des Herrn [...] gemäß § 102 Abs. 3 Ziff. 2 BetrVG mit folgender Begründung zu widersprechen:

Mitarbeiter, die das 50. Lebensjahr überschritten haben und länger als 15 Jahre im Betrieb sind, dürfen nach der am [...] in Kraft getretenen Betriebsvereinbarung über Auswahlrichtlinien gemäß § 95 BetrVG, Abschnitt D Ziff. 3a, erst als letzte der vergleichbaren Arbeitnehmer entlassen werden.

Herr [...] ist 53 Jahre alt und gehört dem Betrieb bereits seit 21 Jahren an, während andere Arbeitnehmer der gleichen Berufsgruppe erst seit einem Jahr im Betrieb sind und weiterbeschäftigt werden.

Wegen dieses Verstoßes gegen unsere Auswahlrichtlinien, müssen wir der beabsichtigten Kündigung widersprechen.

Außerdem spricht für Herrn [...], dass er seit 16 Jahren Mitglied der Werksfeuerwehr ist und hier sehr gute Arbeit geleistet hat. Viele Stunden seiner Freizeit hat er der Ausbildung von Werksfeuerwehrleuten gewidmet. Dies sollte aus unserer Sicht bei einer Kündigungsentscheidung berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift
Betriebsratsvorsitzender